



# HESSISCHER LANDTAG

01. 12. 2020

Plenum

## Entschließungsantrag

**Fraktion der CDU,  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
**„Hessen lebt Partnerschaft“**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag bekräftigt sein Bekenntnis zur Europäischen Integration, die sich in der Europäischen Union ausdrückt. Die europäische Integration war nie ein Selbstzweck. Die Gründermütter und -väter haben sie in erster Linie als Friedensprojekt in Antwort auf den 2. Weltkrieg verstanden. In den über sechs Jahrzehnten ihres Bestehens hat sich die EU zu einem echten Wertebündnis weiterentwickelt. Rechtsstaatlichkeit, Demokratie, Gleichberechtigung und die Achtung der Menschenrechte sind dabei der Maßstab ihres Handelns geworden – im Inneren wie im Äußeren. Diesen Werten fühlt sich auch der Hessische Landtag verpflichtet. Die soziale Marktwirtschaft war dabei die ökonomische Grundlage, die viele Integrationschritte wirtschaftlich abgesichert hat. Mit der europäischen Integration war deshalb auch immer ein Wohlstandsversprechen verbunden, welches auf der Kraft der Vielfalt, der Zusammenführung von Ressourcen und gemeinsamen Standards basierte. Auch aktuell ist der Binnenmarkt nicht nur eine der stärksten Stützen beim Wiederaufbau der europäischen Wirtschaft, sondern auch ein überzeugendes Argument für die finanzielle Solidarität innerhalb Europas.
2. Der Landtag sieht die Europäische Union vor großen Herausforderungen. Die Bewältigung der Covid-19-Pandemie ist dabei sowohl gesundheitlich und wirtschaftlich, aber auch mit Blick auf eine gerechte Verteilung eines Impfstoffes, die drängendste Aufgabe. Trotzdem dürfen die vielen anderen Zukunftsfragen nicht aus dem Auge verloren werden. Die Digitalisierung, der Kampf gegen den Klimawandel, Migrations- und Asylfragen sowie die veränderten geopolitischen Rahmenbedingungen machen ebenfalls ein starkes europäisches Handeln notwendig.
3. Der Landtag ist der Auffassung, dass die europäische und internationale Vernetzung der Länder und Regionen unerlässlich für den europäischen Integrationsprozess ist. Nur durch enge Kooperation können wir die globalen Herausforderungen der Zukunft meistern. Regionale und kommunale Partnerschaften sind hier wichtige und herausragende Säulen der Freundschaft und des gegenseitigen voneinander Lernens, die es zu unterstützen gilt. Ein besonderes Augenmerk muss dabei sein, auch junge Menschen für den europäischen Integrationsprozess zu begeistern.
4. Der Landtag spricht sich daher uneingeschränkt für eine Fortführung und Intensivierung der Zusammenarbeit mit den bestehenden Partnerregionen aus. Die Regionalpartnerschaften mit der Nouvelle-Aquitaine, mit Wielkopolska aber auch mit der italienischen Region Emilia-Romagna stehen dabei auch für eine enge und fruchtbare Zusammenarbeit. Dadurch sind im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung Kooperationen in Fachpolitiken wie z.B. im wissenschaftlichen Bereich, in der Abfallwirtschaft oder digitale Innovationen entstanden und im Ausschuss der Regionen werden Stellungnahmen regelmäßig gemeinsam eingebracht. Auch die Zusammenarbeit der Regionen in der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel macht sich vielfältig bezahlt. Der Landtag unterstützt daher ausdrücklich die regionale Vernetzung und gemeinsame Interessenvertretung auch auf europäischer Ebene.
5. Der Landtag misst zudem unserer türkischen Partnerprovinz Bursa eine hohe Bedeutung zu. Ein beträchtlicher Teil der in Hessen lebenden Menschen hat Wurzeln in der Türkei. Vielfältig sind die persönlichen Beziehungen und grenzüberschreitenden Verknüpfungen, die daraus resultieren. Der Landtag begrüßt die Partnerschaft mit der Provinz Bursa daher ausdrücklich und versteht diese als Wertschätzung für die vielen türkeistämmigen

Bürgerinnen und Bürger, die in Hessen und Deutschland leben. Ebenso unterstützt der Landtag die neue gegründete Partnerschaft mit der Region Vojvodina, die Hessens Beziehungen in den westlichen Balkan und den Austausch stärken soll.

6. Der Landtag begeht daher mit Freude die aktuellen Jubiläen der Unterzeichnung der Partnerschaftsvereinbarungen, auch wenn aufgrund der Pandemie auf größere gemeinsame Feierlichkeiten verzichtet werden musste. Die Partnerschaft mit der Nouvelle-Aquitaine besteht nun seit 25 Jahren. Die Partnerschaft mit der Wielkopolska feiert ihr 20-jähriges Bestehen und die Partnerschaft mit Bursa pflegt Hessen seit 10 Jahren.

Wiesbaden, 1. Dezember 2020

Für die Fraktion  
der CDU  
Die Fraktionsvorsitzende:  
**Ines Claus**

Für die Fraktion  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Der Fraktionsvorsitzende:  
**Mathias Wagner (Taunus)**